

Newsletter

Juli 2022

Allgemeines

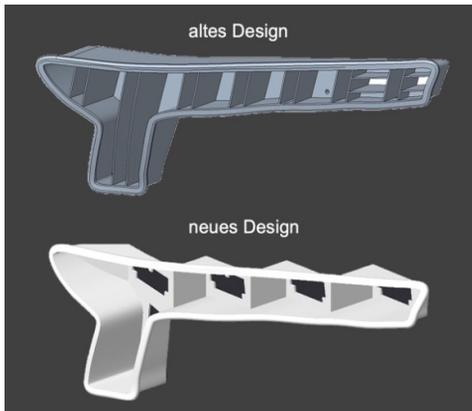
Dieses Jahr konnte unser Team endlich wieder zum Shell Eco-marathon 2022 mit dem UrbanSAX antreten. Vom 31.05.2022 bis zum 03.06.2022 waren wir auf dem TT Circuit in Assen in den Niederlanden. Nach der Ankunft vor Ort offenbarten sich einige technische Schäden am Fahrzeug, welche wir glücklicherweise direkt am nächsten Tag beheben konnten. Der Einbau des für den Wettbewerb vorgeschriebenen Telemetriesystems verlief reibungslos. Anschließend konnten wir einen Großteil der technischen Inspektionen mit Bravour bestehen. Nach letzten Arbeiten am Fahrzeug zeigte sich jedoch ein entscheidendes Problem: Der Mikrocontroller des Kombi-Steuergeräts brannte durch, wodurch eine Steuerung des Motors und der Lichter nicht mehr möglich war. Bis zur Schließung der Inspektion konnte dieser Schaden nicht mehr ausgebessert werden, weshalb wir keine Streckenerlaubnis erhalten haben. Trotz großer Enttäuschung über diesen Vorfall war es uns eine Freude, nach langer Pause wieder an einem Wettbewerb teilnehmen zu können und wir arbeiten bereits auf den Shell Eco-marathon 2023 hin. Alles rund um den Shell Eco-marathon 2022 können Sie ebenfalls in unserem [Pressebericht](#) lesen.

Dank unseres Recruiting-Events freuen sich das Chassis-, Antrieb-, und PR-Team jeweils über neue Mitglieder. Wir heißen diese herzlich willkommen und sind darauf gespannt, was wir zusammen erreichen können.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei allen Teammitgliedern, Unterstützer*innen, Sponsor*innen und Partner*innen für die tatkräftige Unterstützung im letzten halben Jahr bedanken. Besonderer Dank geht an die Fakultät für Maschinenbau und den StuRa der TU Chemnitz, für die Unterstützung bezüglich unserer Teilnahme am Shell Eco-marathon. Ohne dieses Engagement könnte unser Verein nicht existieren. Vielen Dank!



Chassis

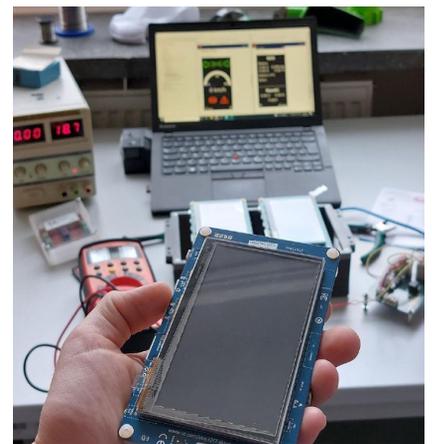


Die Vorbereitung auf den Shell Eco-marathon hat die Arbeit des Chassis-Teams für die letzten Wochen und Monate geprägt. So wurde einerseits intensiv an der Behebung von Problemen mit der Lenkung unseres Fahrzeugs gearbeitet. Andererseits mussten alle Komponenten für den anstehenden Wettbewerb gründlich getestet werden. Weiterhin wurden die Lichter des UrbanSAX neu designt. Die ursprünglichen Lamellen mit hinterlegten LEDs wurden entfernt und zu Gunsten einer stufenartigen Anordnung von Leuchtplatten geändert. Damit wird eine deutlich höhere Lichtausbeute erzielt.

Als kommendes Projekt geht es für das Chassis-Team darum, die Gewichte, welche für den Wettbewerb im UrbanSAX eingesetzt werden müssen, zu überarbeiten. Diese Gewichte sorgen für Ausgleich, falls das Gewicht des Fahrers unterhalb der Mindestgrenze liegt. Ziel ist es, diese leichter und schneller austauschen zu können. Außerdem müssen aufgrund des abgefahrenen Profils neue Reifen für den UrbanSAX bestellt werden.

Antrieb

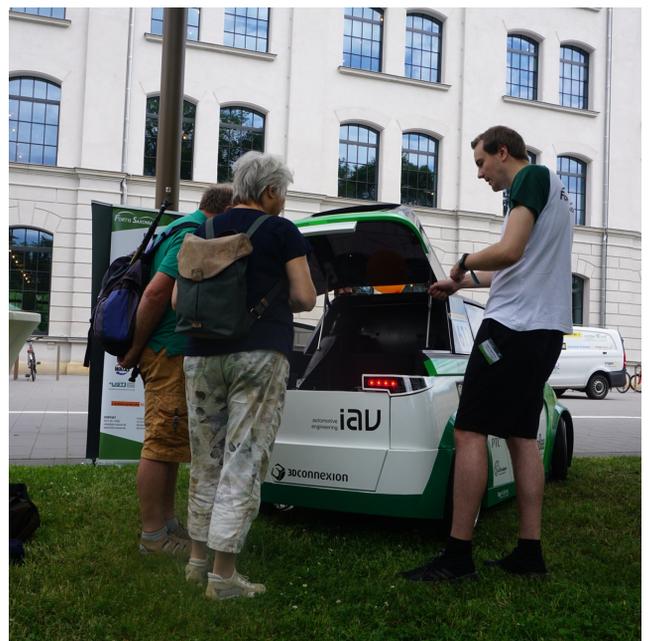
Auch für das Antriebs-Team gab es aufgrund der Vorbereitungen auf den Shell Eco-marathon viel zu tun. Die Wasserstoffsensoren mussten kalibriert und getestet werden, zudem wurde auch die Brennstoffzelle ausgiebigen Tests unterzogen. Weiterhin konnte innerhalb des letzten halben Jahres ein neues Display fertig gestellt werden. Dieses gibt dem Fahrer nun einen besseren Überblick über alle benötigten Informationen, wie beispielsweise die aktuelle Geschwindigkeit, Stati und Fehlermeldungen des Fahrzeugs. Hierfür wurden wir von unserem langjährigen Sponsor STMicroelectronics durch eine Lieferung an Mikrocontroller-Boards unterstützt. Im Rahmen der Entwicklung eines eigenen Telemetriesystems konnten wir uns erfolgreich bei der Stiftung Neue Mobilität um eine Förderung bewerben. Dank der großzügigen Spende konnten wir das nötige Mobilfunkmodem sowie die Fertigung des Steuergeräts und des Gehäuses bezahlen. Weiterhin war auch die Anschaffung eines neuen Renngurtes möglich.



Momentan arbeitet das Antriebs-Team daran, die Steuergeräte modular aufzubauen, um zukünftig mögliche Schäden einfacher beheben zu können.

Öffentlichkeitsarbeit

Von der Arbeit unseres PR-Teams gibt es ebenfalls einiges zu berichten. So wurden neue Flyer und Sticker für den Verein eigenständig designt und in Druckauftrag gegeben. Bei dem Drucken der Flyern wurden wir vom StuRa der TU Chemnitz unterstützt. Gleichzeitig konnten wir, in Vorbereitung auf den SEM, Dank finanzieller Unterstützung neue Teamkleidung anfertigen lassen. Weiterhin war der Fortis Saxonia e.V. auf mehreren Veranstaltungen vertreten. Zunächst ist hierbei die sächsische JugendKlimaKonferenz 2022 zu nennen. Bei dieser Veranstaltung konnten sich Schüler*innen in den Räumlichkeiten der TU Chemnitz über nachhaltige Projekte informieren. So wurde uns im Auftrag der Universität eine Plattform geboten, unsere studentische Initiative vorzustellen. Dieses Event wurde von der sächsischen Staatsregierung organisiert, mit dem Ziel, einen Austausch zwischen Schüler*innen und dem Ministerpräsident Michael Kretschmer zu schaffen. Dadurch wurde auch uns die Möglichkeit gegeben, mit ihm ins Gespräch kommen. Zeitgleich waren wir auch bei den TUCtagen mit einem Stand vor Ort. Dort konnten sich Studieninteressent*innen über Angebote unserer Universität informieren.



Impressum

Redaktion:

Erik Schatz, Anika Urbantke, Anna Trentzsch

Bilder:

Fortis Saxonia e.V.

Layout:

Erik Schatz, Anika Urbantke, Anna Trentzsch



Kontakt

E-Mail:

info@fortis-saxonia.de

Website:

www.fortis-saxonia.de

Postadresse:

Reichenhainer Straße 70
09126 Chemnitz